



HEBWEIH Maurer und Zimmerleit

Foto-Dokumentation
einer Ausstellung im
Bürgerturm, Freising
Sommer 2006

Baugeschäfte und Baumaterialienhandlungen:

- Barth Hans, Baumeister, Ruppstr. 401 $\frac{1}{2}$.
 Bauer Jos., Bauunternehmer, am Wörth 107.
 Buchberger Joh., Baumaterialienhandlung, Erdingerstr. 1003.
 Huber Gg., Baumaterialienhandlg., Wippenhauserstr. 206.
 Kraker Seb., Baumeistr., Johannisplatz 162.
 Kriechbaum Karl, Zimmermeister, Schneidsägewerk, Landsbühnerstr. 822, T 84.
 Lang Heinrich Nachf. (Zuh. Baumeister Ludwig Lang), Hoch- u. Ziegebaugeschäft, Ziegeleibesitzer, Heiliggeiststr. 851, T 60.
 Zimmer Josef, Bauunternehmer, mittl. Graben 455.

Schölbel Jos., Zimmermeister, Erdingerstr. 1017 $\frac{1}{2}$.

Steincker Alois, Baugeschäft, Baumaterialienhandlg., Ziegelei u. Trottoirsteinfab., Haidlsingerstraße 416, T 33.

Thalmeier Thom., Baugeschäft u. Baumaterialienhandlg., Ziegelgasse 315, T 61.

Trost Mich., Baumaterialienhandl., u. Cementwarenfab., Mainburgerstraße 699.

Waldhauser Johann, Zimmermstr., Wöttingerstr. 199

Weichsberger Simon, Bauunternehmer, mittl. Graben 446.

- Baugeschäft Birnbeck GmbH., Saarstraße 3, Tel. 678 (siehe Inserat)
 Fischer Karl, Hl. Geistgasse 8
 Fromm Heinrich, Saarstr. 3
 Hintermeier Josef, Weststr. 7
 Kriechbaum Karl Söhne, General-von-Nagel-Straße 28. Tel. 384 (s. Anz.)
 Steinecker Alois, Inhaber: Heinrich Steinecker, Baugesch. u. Ziegeleien, Prinz-Ludwig-Straße 24, Fernruf 433 (s. Anzeige)
 Thalmeier Thomas, Unt. Graben 61, Tel. 61 (s. Anzeige)
 Zollner Martin, Oberer Graben 64
 Hies, Fr. Xav., Thalhauser Straße 36, Tel. 481 (s. Anzeige)
 Scherl Th. Nachf., Karl Fischer jun., Heilig-Geistgasse 8, Kölblstraße 9. Tel. 460 (s. Anzeige)

Baumaterialien

- Hintermeier Josef, Weststr. 7.
 Hofmann Hans, Münchner Straße 6, Fernruf 638 (s. Anzeige)
 Fromm Heinrich, Saarstr. 3
 Kriechbaum Karl & Söhne, Gen.-von-Nagelstr. 28
 Maier Marie, Mainburger Str. 17
 Thalmeier Thomas, Unt. Graben 61

Ziegeleien

Ziegeleien

Ziegelwerke BORST

Wippenhauser-Straße 63, Ruf 711

Steinecker Alois, Prinz Ludwigstr. 24

Sebastian Wöhr

Ziegelei u. Sägewerk

BERGHASELBACH

Post u. Station Attenkirchen

Telefon Attenkirchen 44

Baugeschäfte

- Bauer Johann, Erdinger Straße 79 (s. Inserat)
 Bauer Josef, Am Wörth 31
 Bauer Peter, Mühlenweg 17



Zehn Jahre Bürgerturm: Hebweih für eine gute Zukunft

„Hebweih - Maurer und Zimmerleit“ heißt die Ausstellung, mit der die Interessengemeinschaft (IG) Bürgerturm im Jubiläumsjahr 2006 ihre Reihe vergleichender Bilddokumentationen von Handwerk und Gewerbe einst und jetzt fortsetzt.

Seit 10 Jahren belebt das ungewöhnliche Graben-Museum mit seinen aufwendig zusammengetragenen und sensibel gestalteten Ausstellungen das kulturelle Leben in einzigartiger Weise. Hat die rührige IG Bürgerturm zunächst ehrenamtlich die Renovierung und Instandsetzung des historischen Bauwerkes am Unteren Graben geschultert, ist es dem Initiativkreis in der Folge gelungen, ein spannendes Konzept überaus erfolgreich umzusetzen: „Stadtgeschichte zum Anfassen“ könnte sowohl das Motto sein für das authentische Gebäude selbst als auch für die Ausstellungen, die gerade rechtzeitig die Erinnerung lebendig halten an die große Tradition Freisinger Handwerkskunst und die Veränderungen, die die Zeit mit sich bringt.

Die Stadt Freising darf sich dankbar schätzen für dieses ambitionierte Museum und die Leistungen, die freiwillig, ehrenamtlich und mit tiefer Leidenschaft erbracht wurden und werden für die Sicherung des Bauwerkes, aber auch für Erhalt und Ausbau stadtdokumentarischer Dokumentationen.

Die Auszeichnung der IG Bürgerturm mit dem Anerkennungspreis 2005 des Kulturpreises des Landkreis Freising ist damit mehr als die hochverdiente Würdigung einer großartigen Gemeinschaftsleistung - der Preis, der im Jubiläumsjahr überreicht wird, zeichnet mit den Aktiven der IG Bürgerturm die Maurer, Zimmerleit und Architekten einer vorbildlichen Gemeinschaftsleistung aus, die nach einer zehnjährigen, erfolgreichen Museumsgeschichte mit Stolz Hebweih feiern dürfen für einen gleichermaßen innovativen wie zukunftsorientierten Umgang mit Kultur- und Stadtgeschichte. Danke für zehn Jahre Bürgerturm - gut habt`s es gerichtet!

Dieter Thalhammer, Oberbürgermeister



Oben: Belegschaft 1955

Baugeschäft/Immobilien

Peter Bauer

Das Foto oben links zeigt Peter Bauer, wie er gerade sein Gesellenstück baut.

Exaktheit aber auch Fantasie sind bei einem Maurer gefragt und eine spätere Qualitätsarbeit begründet sich in einer fundierten gründlichen Ausbildung über die Lehrzeit, die Gesellenprüfung bis hin zum Meisterbrief.





Franz Bauer 1903 - 1989

Viele erinnern sich noch an den einstigen Firmensitz des Baugeschäftes von Peter Bauer in der Thalhäuserstraße.

Das große Foto oben zeigt das Wohn- und Geschäftshaus von Peter Bauer etwa im Jahre 1938.

Dass es bei der Abwicklung der Aufträge nicht nur um einfache Maurerarbeiten ging, zeigt die Architekturzeichnung eines alpenländischen Bauernhauses hier rechts.





Bauunternehmung Michael Baumann Körnerstraße 13 A



Die Geschichte der Bauunternehmung Baumann begann mit Gründung der Firma *Michael Baumann 1913 - 1978* 1949 durch Michael Baumann.

Stolz war man damals auf den ersten Auftrag, nämlich den Umbau eines Bauernstadels. Bezahlt wurde in Naturalien (2 Gänse), was kurz nach dem II. Weltkrieg einen hohen Wert darstellte. 1961 legte Josef Baumann die Meisterprüfung im Bauhandwerk ab und trat dann 1965 selbst in die Firma seines Vaters ein, der 1978 verstarb.

Meisterbrief

Herr Josef Baumann – geboren am 13.3.1937 in Freising —
hat die Meisterprüfung im — Maurer — Handwerk mit
Erfolg abgelegt und ist zur Führung des Meistertitels berechtigt.

MÜNCHEN AM 22. JUNI 1961

HANDWERKSKAMMER FÜR OBERBAYERN

Der Präsident
Der Geschäftsführer

Meisterbrief von Josef Baumann
aus dem Jahre 1961

Meisterbrief

Herr Michael Baumann – geboren am 14.1.1962 in Freising —
hat die Meisterprüfung im — Maurer — Handwerk mit
Erfolg abgelegt und ist zur Führung des Meistertitels berechtigt.

MÜNCHEN AM 11. JULI 1986

HANDWERKSKAMMER FÜR OBERBAYERN

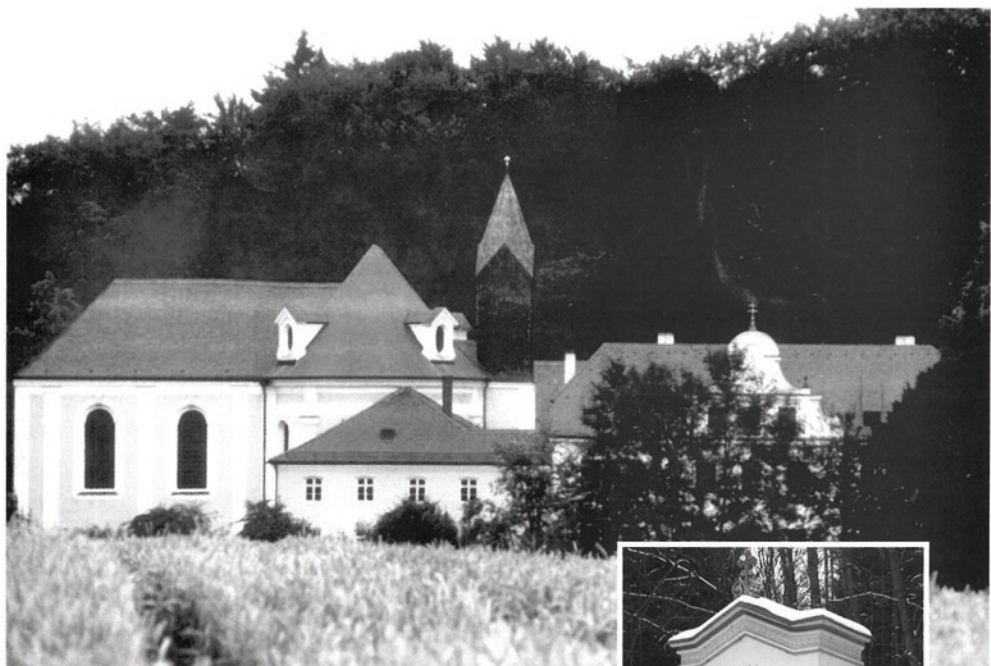
HAK

HAK

Meisterbrief von
Michael Baumann
aus dem Jahre 1986



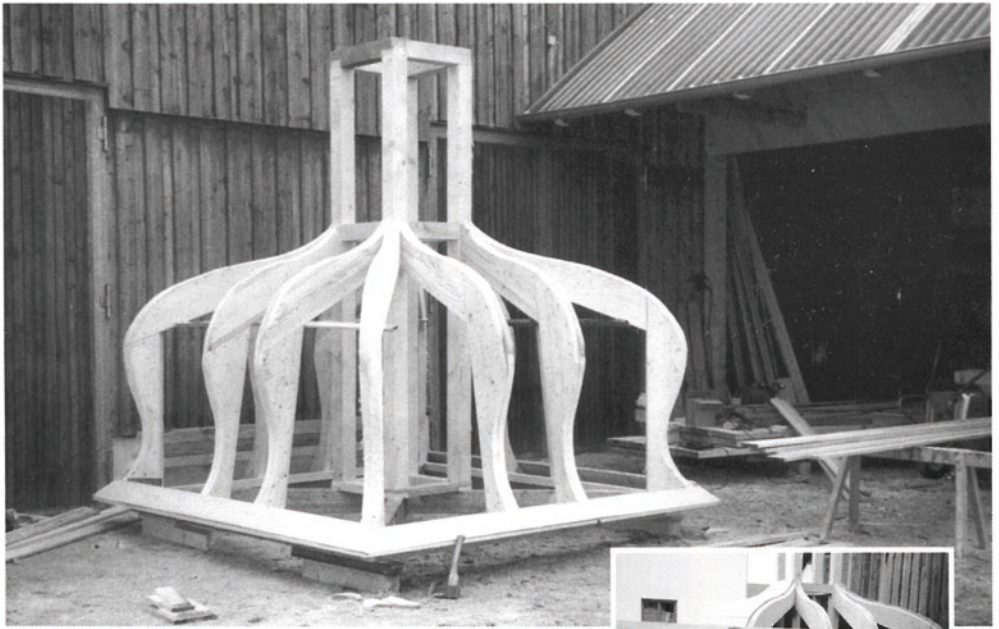
linkes Bild:
Auf dem Gerüst (rechts oben)
Josef Baumann nach
Fertigstellung des Rundbogens



In einer großartigen Geste hat das Bauunternehmen Baumann die Kreuzwegstationen zwischen dem Waldfriedhof und der Wieskirche in Form einer Spende zur Freude der Gläubigen erneuert.



*Bild links:
Die alte Zunftfahne der Maurer und
Zimmerleute.*



Zimmerei Baumann

Arndtstraße 14

Den durch den Wirbelsturm "Wiebke" stark beschädigten Zwiebelturm auf Schloss Schönbichl ließ der Schloßherr rechtzeitig zur 800 Jahrfeier des Anwesens im Wesentlichen von der Zimmerei Baumann neu erstehen.

Die Josef Baumann GmbH wurde am 01.08.1993 von Josef Baumann, dem Sohn der Bauunternehmerfamilie Baumann als Zimmerei- und Innenausbau-Betrieb gegründet. Seitdem wuchs die Firma nunmehr (bis 2006) auf 10 Mitarbeiter an. Besonders groß schreibt die Firma das Thema Ausbildung. Seit Bestehen stellt man jährlich einen weiteren Auszubildenden ein.



Alte Handwerkskunst einerseits
und moderne Technik
mit der Verarbeitung neuester Materialien andererseits
vereinen sich bei der Zimmerei Baumann in idealer Weise.

Neben dem Neubau
liegt ein Schwerpunkt der Leistungen
bei der Sanierung alter Häuser.
Auch knifflige Projekte,
wie z.B. der auf der linken Seite abgebildete Zwiebelturm
werden hier mühelos bewältigt.



Bauunternehmung Birnbeck



*Josef Birnbeck,
gefallen 1943*

Das Haus an der Saarstraße ist noch vielen Freisingern als Firmensitz der Firma Birnbeck, in den letzten Jahren ihres Bestehens, gut bekannt.



Die Firma Birnbeck stellte allein 50 Bauhandwerker beim Neubau der Evang. Kirche.



Grundsteinlegung der Evang. Kirche 1951



Walter v. Molo leitete die Firma 50 Jahre lang. Das Bild links entstand 1972 am Turmkreuz von St. Georg.

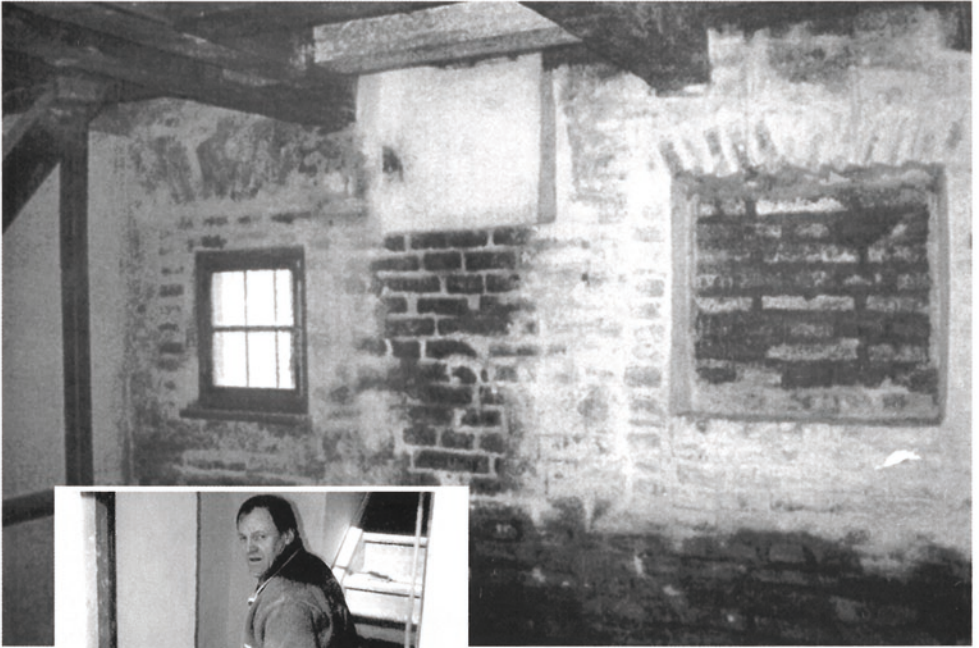


*Heinrich Fromm,
Nachfolger von
Josef Birnbeck*



*Auch im Kanalbau war die Firma Birnbeck
aktiv. Das Bild zeigt eine Kanalbaustelle im
Jahre 1976*

Beim Abriß (1986) des von der Firma Alois Steinecker im Jahre 1891 erbauten Arbeiter-Heimes zum Hl.St.Josef (Leo-Saal) am Fuße des Dombergs, fanden die Arbeiter der Firma Birnbeck eine Bombe aus dem II.Weltkrieg (oben großes Foto)



Großes Foto oben: So sah der Bürgerturm vor seiner Renovierung im Jahre 1996 aus.

Kleines Bild: Franz Großkopf während der Verputzarbeiten am Bürgerturm

Baugeschäft Großkopf Angerstraße 32

Das Baugeschäft von Franz Großkopf hat für die Interessengemeinschaft Bürgerturm eine besondere Bedeutung.

Im Jahr 1996 führte die Firma die Restaurierungsarbeiten bei der Renovierung des Graben-Museums im Bürgerturm (in Form einer Spende) durch



Abbildung links
Wohn und Geschäftshaus von Franz Großkopf



Bauunternehmung Kriechbaum Gen.-von-Nagel-Str.



Das große Foto zeigt den Neubau der Knabenschule St.Georg in der HL.-Geist-Gasse.

Kleines Foto Mitte: Der Firmensitz der Bauunternehmung Karl Kriechbaum & Sohn in der Gen.-von-Nagel-Straße.

Links: Das Firmengelände an der Wippenhauser Straße um 1963



Karl Kriechbaum

Wie es auf den Baustellen im Jahr 1926 zuzug, wo menschliche Arbeitskraft noch nicht durch Maschinen ersetzt war, stellt das große Foto (Bau der Molkereischule Weihenstephan) dar



Auch das Lagerhaus des Ackerbauverbandes Freising, am Seilerbrüchl wurde im Jahre 1928 von der Firma Kriechbaum erstellt.

Heute befinden sich dort neben den Räumen des Alpenvereins auch die Lagerräume der IG-Bürgerturm, wo die alten wertvollen Bild- und Sach-Dokumente der verschiedenen Jahresausstellungen aufbewahrt werden.

Baugeschäfte,
Maurer, Baumaterialien,
Sägewerke, Zimmereien
und Ziegeleien
1955

Baugeschäfte und Maurer

Bauer Josef, Am Wörth 31
Bauer Peter, Landshuter Straße 69
Baumann Michael, Hochackerweg 1
Betz Josef & Sohn, Murstraße 15
Feldmeier Jakob, Landshuter Straße 25
Fischer Lorenz, Ismaninger Straße 30a
Fromm Heinrich, Saarstraße 3

FUCHS & HOFMANN OHG.

Hoch-, Tief- und Stahlbetonbau
Heckenstallerstraße 17 Telefon 713

Hellgartner Matthäus, Altenhauser Fußweg 2
Herskovits Elsa, Erdinger Straße 79
Hintermeier Josef, Weststraße 7
Kriechbaum Karl & Söhne
Gen.-von-Nagel-Straße 28
Liebl Josef, Ismaninger Straße 13

Maier - Teast

BAUSTOFFE

Maurereibetrieb
Freising, Mainburger Str. 17 - Tel. 996

Sägewerk

Buchberger Johann, Parkstraße 7
Kriechbaum Karl & Söhne, Gen.-von-Nagel-Straße 28
Schollbeck Josef, Erdinger Straße 32
Steinecker Heinrich, Prinz-Ludwig-Str. 24

Ziegelwerke

Borst Bernhard, Wippenhauser Straße 65

Zimmereien

Bauer Peter, Landshuter Straße 69
Fuchs Wilhelm, Heckenstaller Straße 17

Matkay Emil, Hl.-Geistgasse 8
Neumair Hans, Ismaninger Straße 70
Ostermeier Sebastian, Erdinger Str. 129
Schollbeck Josef, Erdinger Straße 32
Senger Johann, Gartenstraße 16
Steinberger Josef & Sohn, Erdinger Str. 22
Steinecker Heinrich, Prinz-Ludwigstr. 24
Summer & Oberprieler, Angerstraße
Trost Michael, Mainburger Straße 17
Wacker Otto, Eckerstraße 13
Zollner Martin, Hochackerweg 7

Bauglaserei

MARTIN AUER

Kunst- u. Bauglaserei — Bildeinrahmung
Freising, Ziegelgasse 2 Telefon 2216

Baumaterialien

Feldmeier Jakob, Landshuter Straße 25
Fromm Heinrich, Saarstraße 3
Herskovits Elsa, Erdinger Straße 79
Kriechbaum Karl & Söhne, Wippenhauser Straße 1
Maier Maria, Mainburger Straße 17
Matkay Emil, Hl.-Geistgasse 8
Wiesheu Stefan, Friedhofstraße 15

Bau-Sparkassen

Bezirksleiter

FRITZ FORSTER

der Bayerischen Landesbausparkasse
- Die Bausparkasse der Sparkassen -
Freising, Mittl. Graben 53 - Tel. 2010

Hörand Johann, Vöttinger Straße 35
Kriechbaum Karl Söhne, Gen.-v.-Nagel-Straße 28

Limmer Josef, Mittlerer Graben 51
Siebler Karl, Altenhauser Fußweg 113
Summerer & Oberprieler, Angerstraße
(Liebigstraße)

Schollbeck Josef, Erdinger Straße 32
Schreiber Leonhard, Thalhauser Str. 11
(Hauszimmerer)

Steinecker Heinrich, Prinz-Ludwigstr. 24
Waldhauser Johann, Vöttinger Straße 4
Wohlschläger Georg, Moosstraße 6
Zech Stefan, Ismaninger Straße 18



Das Baugeschäft Josef Steinberger Am Lohmühlbach 15

Das Bild oben zeigt die Mitarbeiter der
Firma Steinberger beim Bau ihres
Firmensitzes 1938 in der Erdinger Straße.

2.v.r. Josef
Steinberger.



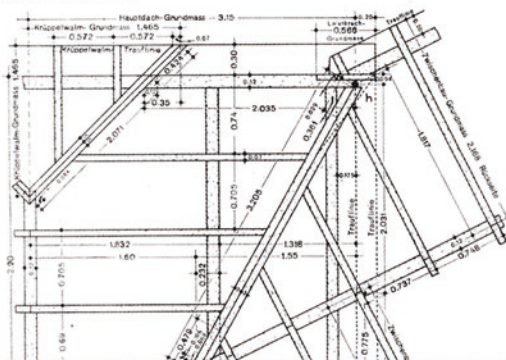
*Links: Der Firmengründer
Josef Steinberger
im Jahre 1920.
Daneben: Drei Generationen
auf einem Bild.*



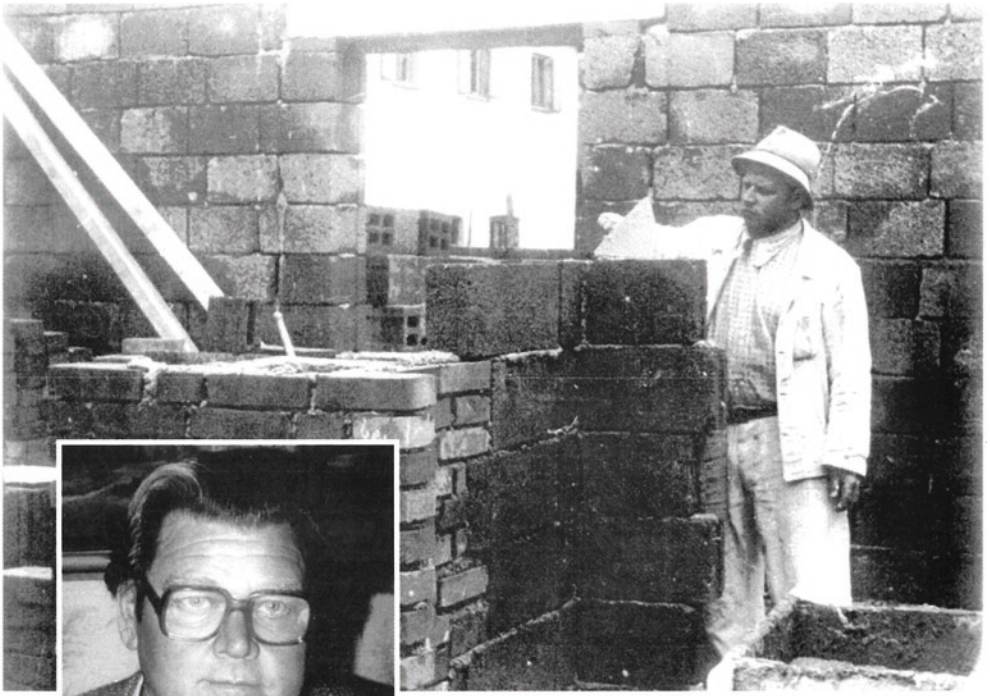
Oben, die Absolventen der
Meisterschule für das
Bauhandwerk im Jahre 1935.
Josef Steinberger, 2.Reihe 2.v.l.

Der normale Krüppelwalm

Wenn nichts Besondere bestimmt ist, gibt man einem Krüppelwalm die gleiche Neigung wie dem Hauptdach. Das ist auch in unserem Fall angenommen. Außerdem muß bei einem Krüppelwalm auch noch die Traufhöhe und der Dachverprung bekannt sein. In unserem Beispiel ist angenommen, daß die Krüppelwaltraufhöhe genau 2 m tiefer liegt als die Firsthöhe des Hauptdaches (siehe Abb. 21). Ferner ist angenommen, daß der Dachverprung des Krüppelwalmes 0,30 m betrage (siehe den Traufnoten in Abb. 15 und 21).



links:
In einer Baufachzeitschrift
aus dem Jahre 1928
wurde ausführlich über
den Bau des "normalen
Krüppelwalm" berichtet.



Josef Liebl geb. 1926

Josef Liebl auf seiner Baustelle in der Kammergasse

Baugeschäft Liebl Ismaninger Straße



1955 wurde das Haus
Kammergasse 7a
für die Firma Foto-Hoffmann/Strasser
vom Baugeschäft Liebl erbaut
(kleines Foto Mitte links)
Auch die Isaria-Lichtspiele in der
Erdinger Str. 47, wo heute die Firma
ELEKTRO-HAUS-FRÖSCHL (bis 2004
Filiale der Sparkasse), beheimatet ist,
wurde von der Firma Liebl errichtet.



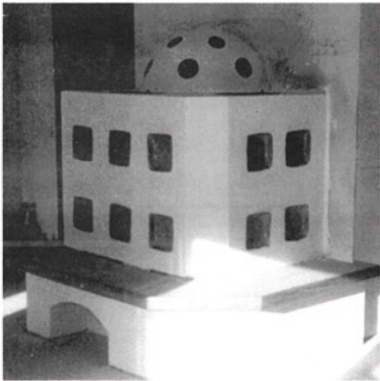
Das Baugeschäft Ruhland an der Giggenhauser Str.19

Alle waren zufrieden, wenn der Dachstuhl schon einmal gehoben und das Hebweih-Bäumchen draufgesetzt war. Man sieht es den Gesichtern der Handwerker an. Das kleine Bild rechts in der Mitte zeigt das Firmengelände der Firma Ruhland an der Giggenhauser Straße. Rechts: Das Wohnhaus von N.Ruhland.





*Eine kräftige Brotzeit ist genauso wichtig,
wie die oft schwere Arbeit am Bau.*



Norbert Ruhland
hat selbst Hand angelegt
als in seinem neuen Wohnhaus
ein besonders schöner Kamin
aufgemauert werden musste.



*Wohn- und Geschäftshaus der
Familie Pollich 1955
in Lerchenfeld.*

Waugeschäft Pollich in Freising Lerchenfeld

Das große Foto oben zeigt den ersten Firmensitz der Firma Pollich im Jahr 1955.

Es war gleichzeitig der erste Neubau im Stadtteil Lerchenfeld.

Das kleine Bild links zeigt, dass die Mitarbeiter der Firma stets geschätzt waren. Hier: Die Verabschiedung von Mitarbeiter Johann Marchelbeck im Jahre 2001. Links die Familie Pollich sen. rechts im Hintergrund die Familie Pollich jun.



*Foto oben:
Stolz präsentiert Andreas Pollich
im Jahr 1955 sein Meisterstück.*



Die Meisterprüfung im Mauerhandwerk hat einen ganz besonderen Stellenwert. Alle Diskussionen, die Meisterprüfung nicht mehr als Voraussetzung zur Gründung einer Bauunternehmung vorzuschreiben, sind bisher am Einspruch der Handwerkskammern gescheitert, denn schließlich ist die Meisterprüfung Grundstein für die Qualitätsarbeit einer ganzen Branche.



Bauunternehmung Ludwig Rattenhuber

Das große Foto oben zeigt Wohnhaus
und Firmensitz der Firma Rattenhuber
in Sünzhausen etwa bis zum Jahre 1936.



*Der Gründer der Firma,
Ludwig Rattenhuber.
1905 - 1986*



*links:
Einweihung der von der Firma
Rattenhuber erstellten
Wohnanlage am Wörth 1989*



Das große Foto oben zeigt den Gebäudekomplex,
wie er etwa bis 1960 an der Mainburger Straße aussah.

Nach dem Umbau durch die Firma Rattenhuber
sah das gleiche Areal so aus, wie die kleine Luftaufnahme
rechts zeigt.

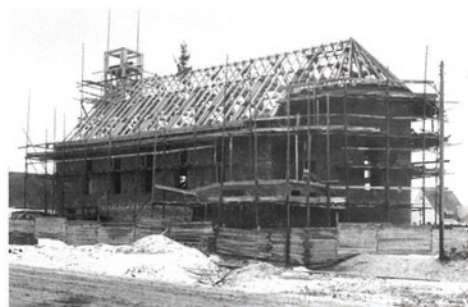
Hier war lange Jahre
das Büro des Bauunternehmens
untergebracht.



Oben: Das Wohn- und Geschäftshaus an der Erdinger Straße 42 bis etwa 1956. Rechts: Der Neubau heute.



Das Holzfachgeschäft Josef Scholbeck in der Erdinger Straße



Das Bild links zeigt das Richtfest bei Fertigstellung des Dachstuhles für die Lerchenfelder Kirche im Jahr 1937.

So hat die Firma Scholbeck die Zimmererarbeiten für eine ganze Reihe bekannter Kirchen und Gebäude in und um Freising ausgeführt.



Josef Scholbeck I.
1841 - 1899



Josef Scholbeck II.
1876 - 1946



Josef Scholbeck III.
1900 - 1978



Josef Scholbeck IV.
geb. 1928



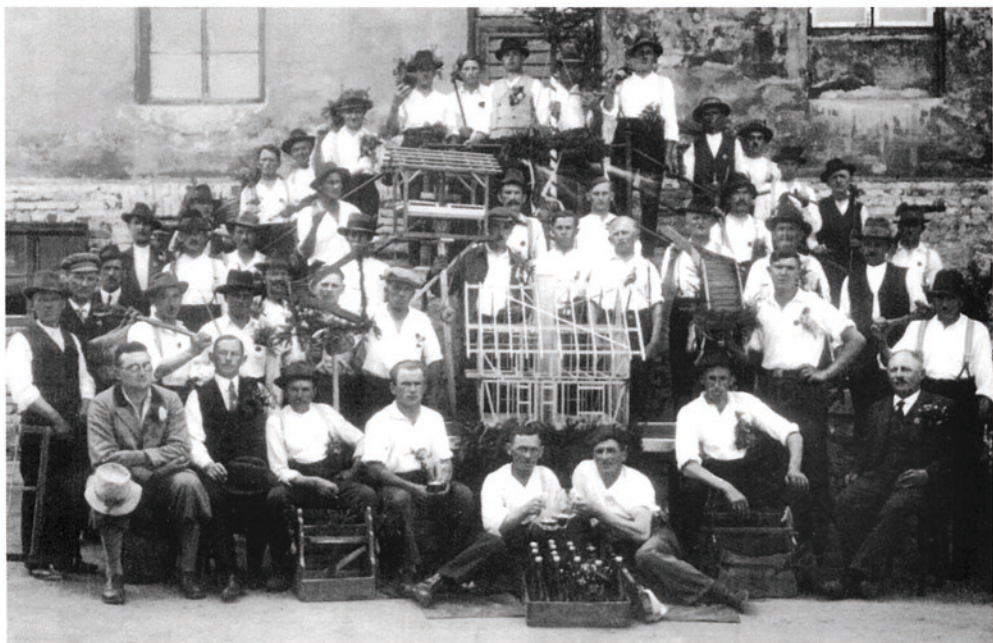
Josef Scholbeck V.
geb. 1963



Josef Scholbeck VI.
geb. 1991

6 x Josef Scholbeck

Eine Seltenheit sondersgleichen:
Die Erfolgsgeschichte eines
Unternehmens über sechs Generationen



Gruppenfoto anlässlich des Festumzuges der Maurer und Zimmerleute in Freising 1934



*Foto links:
Abnahme der Lehrlingsprüfung.
Links stehend
Josef Scholbeck III.*

Fundierte Ausbildung und Hochhalten der Tradition waren sowohl im Maurer- als auch im Zimmererhandwerk tragende Säulen des Berufes.

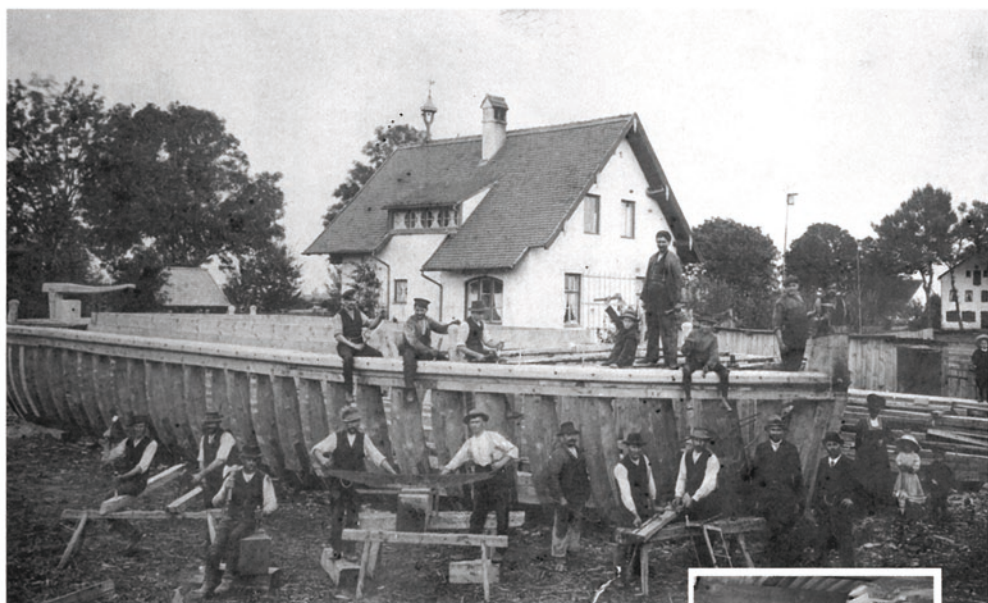


Foto oben: Schiffbau bei Scholbeck in Freising 1912

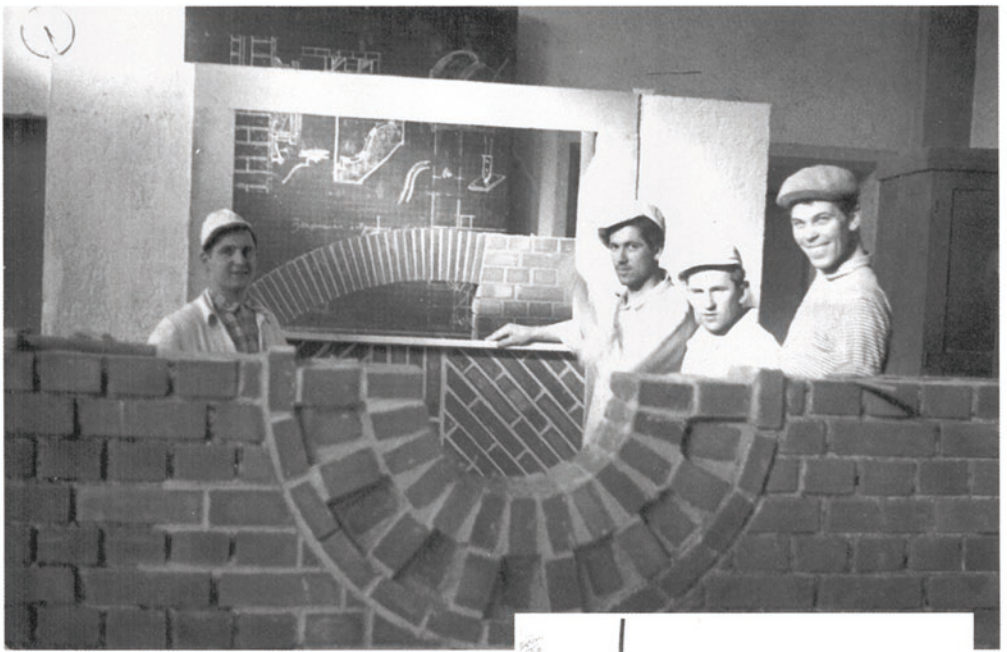
Bereits im Jahre 1912 fertigte die Firma Scholbeck in Freising ein Schiff für Marokko.

Heute trägt das Freisinger Traditionsunternehmen den Namen Freising in alle Welt, denn mit ihrer Niederlassung in Canada verfügt Scholbeck über einen Holzhandel, der (Fügung der Geschichte) heute die besten und edelsten Hölzer für den Schiffsbau weltweit vertreibt.




Global Wood Canada Ltd.
 a division of the HOLZ-Scholbeck-Group Germany™
 TORONTO – VANCOUVER – MUNICH
www.globalwoodcanada.com

Scholbeck-Plattenlager in Toronto



Baugeschäft Johann Senger

Gutenbergstraße 5

Wie exakt ein Mauerwerk erstellt werden kann und wie genau und präzise auch ein Rundbogen gemauert wird, das zeigt das Gesellenstück (großes Foto oben) von Johann Senger aus dem Jahre 1935.



Das Firmengelände der Firma Senger in der Gutenbergstr. 5



*Foto rechts:
Umbau des Geschäftshauses der Firma Birnkammer durch die Firma Senger 1989 in der Unteren Hauptstraße*



Johann Senger
1903-1960



Bruder
Martin Senger
1904 - 1997



Anlässlich der 25-jährigen Betriebszugehörigkeit von Martha Poschner beim Bauunternehmen Senger GmbH entstand dieses Foto. Senior-Chef Johann Senger (rechts) überreichte der Mitarbeiterin zum Dank für lange Betriebszugehörigkeit eine Urkunde der Handwerkskammer.

Unten:
Meister-
prüfungs-
arbeit von
Stefan Senger

Zugleich übergab Johann Senger am 1. August 1997 den Betrieb an seinen Sohn Stefan.





Das Baugeschäft Alois Steinecker

Wie die Bildtafel, deren
Bildausschnitt auf der rechten
Seite zu sehen ist, beweist,

wurde das Baugeschäft von Alois Steinecker bereits im
19. Jahrhundert gegründet.

Das große Foto oben zeigt den Firmensitz, im Volksmund auch
das Steinecker-Schlössl genannt.

Heute (siehe kleines Foto) steht ungefähr an gleicher Stelle,
nämlich dort wo sich Hayd-, Steinecker- und Prinz-Ludwig-Straße
kreuzen eine Wohnanlage. Rechts in beiden Bildern zu sehen,
der Stufengiebel des Hauses, in dem sich heute die Prinz-
Ludwig-Apotheke befindet.





Ausschnitt aus einer Bildtafel mit der Überschrift: Bau des Arbeiter-Heimes zum Hl.-St. Josef (Leo-Saal) 1891. Oben in der Bildmitte der leitende Bauunternehmer Alois Steinecker.

Impressum:

Fotorecherche: Erich Gschlößl, Ludwig Haberstetter; **Neue Fotos:** Werner Sixt und Alfred Eichinger; **Aufbau der Ausstellung und Einsatz während der Ausstellung:** W.Böck, H.Eichenlaub, A.Eichinger, J.Geißdörfer sen., J.Geißdörfer jr., E.Gschlößl, E.Hack, M.Maier, J.Piller und W. Sixt.

Gesamtleitung und Redaktion: Erich Gschlößl;

Texte, Layout, Satz und graf.Gesamtgestaltung: Joh.R.M.Christl;

Herausgeber: INTERESSENGEMEINSCHAFT BÜRGERTURM,

Unt.Graben 25, 85354 Freising, Tel: 08161/84581 - E-Mail: info@wbf-buero.de;

Druck: Bögl-Druck GmbH, Buch a. Erlbach; **Drucklegung:** Im April 2006

TRADITION
BEWAHREN



GESCHICHTE
ERLEBEN

**INTERESSEN
GEMEINSCHAFT
BÜRGERTURM**